

PLANZER ÜBERNIMMT QUICKPAC UND QUICKMAIL

Dietikon, 01.02.2024

Das Schweizer Familienunternehmen Planzer übernimmt Quickpac und Quickmail. Damit formt sich eine spannende und nachhaltige Kraft im Schweizer Paket- und teilliberalisierten Briefmarkt.

Quickpac gilt als innovatives Tech-Start-up für eher kleinere Pakete in der Deutschschweiz. Quickpac setzt auf moderne IT-Applikationen und als erster Paketdienst in Europa ausschliesslich auf Elektroautos. Mit diesen Schwerpunkten ergänzt er den bestehenden, familiengeführten Paketservice **«Planzer Paket»** hervorragend, der landesweit die eher mittelgrossen Pakete auf der CO₂-neutralen Schiene in die Zielregion transportiert, um sie auf der letzten Meile zuzustellen. Damit werden die Stärken der beiden Unternehmen sinnvoll zusammengeführt und punkto Nachhaltigkeit und Kundennutzen weiterentwickelt. Letzteres deshalb, da die Quickpac-Kunden neu von einer landesweiten Paketlogistik profitieren. Quickpac wird mittelfristig mit Planzer – unter der Marke «Planzer Paket» – zusammengeführt.

Neues Angebot dank Quickmail

Quickmail wurde 2009 nach der Absenkung des Briefmonopols auf 50 g von privaten Investoren gegründet. Das Unternehmen hat sich auf die Zustellung von Mailings, Zeitschriften und Katalogen spezialisiert und bedient über 3 Millionen Haushalte in allen Landesteilen der Schweiz. Mit der Übernahme von Quickmail erweitert Planzer die Dienstleistungspalette mit dem Angebot von adressierten und unadressierten Sendungen im teilliberalisierten Briefmarkt und sorgt dafür, dass in diesem Markt nach wie vor eine Alternative zu staatlichen Strukturen existiert. Planzer will Quickmail als Marke und eigenständige Organisation weiterführen.

Mehrwert für Kunden und Wirtschaft

Die Kunden profitieren nun wechselseitig von der breiten Dienstleistungspalette von Planzer. Sie reicht von nationalen und internationalen Transporten inkl. Verzollungen über Heimlieferservice bis zu Lagerlogistik – ganz nach dem Motto «alles aus einer Hand».

Seitens der Quickmail-Gruppe wird die Übernahme begrüsst. Christof Lenhard, CEO von Quickmail und Mitglied der Geschäftsleitung von Quickpac: «Wir freuen uns, dass wir unsere innovativen Brief- und Paketdienstleistungen nun unter dem Dach von Planzer weiterentwickeln können.»

«Die Tatsache, dass in beiden Märkten private Alternativen zu den staatlichen Lösungen bestehen und weiter gestärkt werden, erachte ich als einen echten Mehrwert für die Schweizer Wirtschaft und den Wettbewerb», sagt Nils Planzer, CEO und VRP von Planzer.



Über Planzer

Planzer wurde 1936 gegründet und ist seit 1966 eine Aktiengesellschaft in Familienhand. Heute beschäftigt das Logistikunternehmen rund 5900 Mitarbeitende, davon über 370 Lernende, und ist an 69 Standorten in der Schweiz, in Italien, Liechtenstein, Deutschland, Frankreich und Hongkong präsent. Mit diversen Dienstleistungen und Gesamtlösungen – unter anderem mit dem Paketservice «Planzer Paket» – bedient sie Geschäfts- und Privatkunden. Einen besonderen Schwerpunkt setzt das Familienunternehmen auf Nachhaltigkeit. So legen über 60 % der Sendungen den Grossteil der Transportstrecke mit der umweltfreundlichen Bahn zurück.

Über Quickmail und Quickpac

Die Quickmail Holding AG besteht aus den Kernunternehmen Quickmail AG und Quickpac AG. Die beiden Unternehmen beschäftigen rund 4000 Mitarbeitende. Quickmail AG wurde 2009 gegründet und stellt adressierte und unadressierte Mailings, Kataloge und Zeitschriften zu. Im Juni 2019 wurde das Produktangebot durch die Lancierung von Quickpac um die Paketzustellung erweitert. Quickpac setzt für die Zustellung von Paketen flächendeckend auf Elektroautomobile.

Kontakte

Jan Pfenninger, Leiter Marketing & Kommunikation

Planzer Transport AG

Lerzenstrasse 14, 8953 Dietikon

Tel. +41 44 744 62 68

jpfenninger@planzer.ch

Rachel Halpern, Leiterin Kommunikation

Quickmail AG

Fürstenlandstrasse 35, 9000 St. Gallen

Tel. +41 356 44 22

rachel.halpern@quickmail-ag.ch